

dapd-Pressemeldung:

dapd startet Ressort für investigativen Journalismus

Neuer Basisdienst mit hohem Exklusivanteil

Berlin, 8. Juli 2010. Die dapd richtet zum 1. September als erste deutsche Nachrichtenagentur ein eigenes Ressort für investigativen Journalismus ein. Sechs Redakteure und zahlreiche weitere profilierte Autoren sollen täglich exklusive Themen für den neuen dapd Basisdienst liefern.

Die Leitung des Ressorts „Sources“ übernehmen Thomas Rietig (58) und Olaf Jahn (49). Die Recherche-Profis bringen fundierte und langjährige Erfahrung aus TV-Magazinen, aus nationaler und internationaler Agenturarbeit und aus dem Print-Journalismus mit.

„Das neue Ressort soll verlässlich exklusive Premium-Themenpakete schreiben, die Seiten tragend mit Bild und Grafik aufbereitet werden“, sagt Cord Dreyer, Chefredakteur und Geschäftsführer der DAPD-ddp-Gruppe. „Wir begleiten auch die aktuelle Nachrichtenlage mit fundierter Hintergrundberichterstattung, pflegen die Reportage und produzieren blattmacherisch in neuen Formaten.“

Thomas Rietig ist seit 1978 bei der deutschen AP und seit 2002 stellvertretender Chefredakteur. 1995 übernahm er die Leitung des Bonner, 2000 die des Berliner Hauptstadtbüros der AP. Seit mehr als anderthalb Jahrzehnten begleitet er Kanzler und Minister regelmäßig auf Auslandsreisen.

Olaf Jahn ist seit 2005 Leiter der Recherche bei der Nachrichtenagentur ddp. In seiner Arbeit hat er sich auf die Themen Wirtschaftskriminalität, Organisierte Kriminalität, Verkehr und Umweltschutz konzentriert. Jahn war bereits Ostdeutschland-Korrespondent des Hamburger Abendblatts, Asienkorrespondent für den Axel Springer Verlag, stellvertretender Politikchef und Chefreporter der Berliner Morgenpost sowie Autor beim RBB-Magazin Kontraste.

Vergangene Woche hatte die Agenturgruppe ihr neues Nachrichtenangebot vorgestellt. Der weltweit lückenlose dapd Basisdienst wird von September 2010 an täglich bis zu 500 Nachrichten und 2.000 Fotos versenden, die sowohl regionale als auch internationale Themen abdecken. Für den dapd Dienst werden künftig rund 200 Textredakteure und 77 feste Fotografen arbeiten, unterstützt von rund 150 freien Mitarbeitern, Fotografen und Pauschalisten. Damit ist die Agenturgruppe an rund 100 Standorten in Deutschland vertreten.

DAPD ddp media holding AG ist eine Nachrichtenagentur-Gruppe, die rund 700 Kunden mit aktuellen Texten und Bildern beliefert. Zu den Kunden zählen der Großteil der deutschen Tageszeitungen, zahlreiche Zeitschriften und Magazine, Onlinemedien, TV- und Radiosender, Parteien und Regierungen. Auch Unternehmen, Institutionen und Verbände bauen auf die Dienste von DAPD und ddp. Sitz des Unternehmens ist Berlin. Im Dezember 2009 hat die DAPD ddp media holding AG den deutschsprachigen Dienst der amerikanischen Nachrichtenagentur Associated Press (AP) übernommen und in DAPD Deutscher Auslands-Depeschendienst GmbH (DAPD) umbenannt. Zu DAPD ddp gehören auch der Kommunikationsdienstleister ddp direct GmbH, der rund 1.200 Kunden bei ihren PR-Maßnahmen unterstützt, sowie die Pressebildagentur ddp images GmbH.

Pressekontakt:

Wolfgang Zehrt
Pressesprecher Agenturgruppe DAPD ddp

DAPD ddp media holding AG
Reinhardtstr. 52
10117 Berlin

Telefon: +49 (0)30 23122 215

E-Mail: wolfgang.zehrt@ddpdirect.de

Internet: www.dapd.de